

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bundesbahn-Sanierungs-Gegner werfen der SBB-Verwaltung vor, der Betrieb sei zu luxuriös. Auch werden Linien befahren, die nicht rentieren.

Vom kleinen Horizont

Me mues halt nüd i dr Natur
Und i dr Geged umepfure,
Gämf, Züri, Basel und rötur
Tät 's au. Ich fahre vill dert dure.

Und d'Drittklaßwäge sind z'bikwem,
Es tätets sicher au verheiti,
Me machts de Lüüte z'angenehm,
Ich selber fahr natürli Zweiti.

Und d'Wartsääl sind tiräkt feudal,
Da tät 's es Zimmer schtatt em Saal,
Ich gange amigs sowiesoo
Is Büffe zuemene Bordoo.

Worte zum Tage

«Eine in ihrer Art tröstliche Lektüre kann jetzt der Simplizissimus werden, in welchem das Fortleben der edlen Menschennatur unter den greulichsten

Umständen das eigentliche Thema ist. — Wie wehmütig sehen uns jetzt in den Zeitungen die aufgesparten Artikel

aus den letzten Tagen vor der Kriegsgefahr an! So gestern und vorgestern in einem hiesigen Blatt ein Aufruf zur Gründung eines Vereins für Kanarienvogelzucht!»

Jacob Burckhardt an Friedrich von Preen,
20. Juli 1870.

Café-Restaurant
**Zunfthaus
zu Safran**
Basel Gerbergasse 11
Telefon 2 22 79
Eine klassische
Zunftstube
im Herzen
Basels
Zwischen Hauptpost u. Marktplatz Inh. Fr. Th. Graßler

HOTEL SCHIFF
HOTEL
RESTAURANT
GARAGE
ST. GALLEN
Alt st. gallische
heimelige, modern
eingerichtete
Gaststätte

CINA
NEUENGASSE 25 TELEPHON 2 75 41
WALLISER WEINSTUBE
RESTAURANTS «AU PREMIER»
GRILL-ROOM «CHEZ CINA»
BERN